

[Raketenangriff auf Saporischschja: Die Zahl der Toten und Verletzten ist gestiegen](#)

06.11.2024

Die Zahl der Toten und Verletzten des gestrigen russischen Raketenangriffs auf Saporischschja hat sich erhöht.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Zahl der Toten und Verletzten des gestrigen russischen Raketenangriffs auf Saporischschja hat sich erhöht.

Dies berichtet RBK Ukrajina unter Berufung auf den Leiter der regionalen Militärverwaltung von Saporischschja Ivan Fedorow.

Nach neuesten Angaben hat der feindliche Angriff sieben Menschen das Leben gekostet und 25 Menschen verletzt.

Russischer Beschuss der Region Saporischschja

Fedorow sagte auch, dass die Angreifer im Laufe des vergangenen Tages insgesamt 301 Mal auf 13 Siedlungen in der Region Saporischschja einschlugen.

Der Feind beschoss Orikhiv, Novoandriivka, Novodarivka, Bilohirya, Mala Tokmachka und Temyrivka 8 Mal.

154 UAVs mit verschiedenen Modifikationen griffen Lobkove, Hulyaypole, Shcherbaki, Novoandriivka, Novodanylivka, Robotyne, Mala Tokmachka, Bilohirya und Olgivske an.

Lobkove und Novodanylivka wurden viermal mit Mehrfachraketenwerfern beschossen.

Die Russen feuerten 134 Mal aus Artillerie auf Lobkove, Gulyaypol, Shcherbaky, Novoandriivka, Novodanylivka, Robotyne, Mala Tokmachka, Bilohirya und Olgivske.

Es gab 8 Berichte über die Zerstörung von Wohngebäuden und Infrastruktur.

Raketenangriff auf Saporischschja

In den letzten Wochen hat die russische Armee damit begonnen, Saporischschja häufiger mit Raketen und gelenkten Luftbomben (UABs) zu beschießen.

Am Dienstagmorgen, den 5. November, beschädigten russische Terroristen eine Infrastruktureinrichtung in der Stadt.

Zunächst wurde berichtet, dass bei dem Angriff sechs Menschen getötet und 23 verletzt wurden.

Militärexperten schließen unterdessen nicht aus, dass der Feind eine Offensive in der Region Saporischschja startet.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 245

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.